

23. 18.45 Uhr: Deutschlandsender, Breslau, Stuttgart: Der Nationalsozialistische Rundfunk. Heinz Franke, Hauptschriftleiter des NS-Funks.  
Bücher über Aufbau und Bedeutung des Rundfunks im Dritten Reich (vgl. 16. Mai).

24. 10.15 Uhr: Köln, Deutschlandsender, Breslau, Frankfurt, Hamburg, Königsberg, Leipzig, Stuttgart: Schulsunk: Im größten Binnenhafen der Welt. Eine Übertragung aus dem Duisburg-Ruhrorter Rhein- und Ruhrhäfen.  
Bücher über Binnenschifffahrt, Hafenanlagen (bes. Bildbände), im Thema verwandte Erzählungen, Romane usw.

## C. Einzelsendungen:

## Deutschlandsender:

19. 8 Uhr: Stunde der Scholle: Nationalsozialistische Agrarpolitik und bäuerliche Wirtschaftsweise.  
Vgl. Sendung vom 23. Mai.
21. 21 Uhr: Aus dem Sportpalast: Zwei Jahre Reichsluftschutzbund.  
Bücher zum Gedanken des Luftschutzes, auch technische und organisatorische Darstellungen.
22. 17.20 Uhr: Das Tagebuch einer Ehe. Wir lesen aus Briefen von Wilhelm und Caroline v. Humboldt. Eine Hörfolge von G. A. Litten.  
Briefe und Schriften W. v. Humboldts.
23. 11.30 Uhr: Der Bauer spricht — der Bauer hört: Recht und Scholle.  
Schriften des Reichsnährstandes. Juristisches über Schutz des deutschen Bauern.

## Berlin:

22. 22.30 Uhr: Richard Wagner (geb. 22. 5. 1833). Konzert des Großen Orchesters des Reichsfenders Berlin.  
Zu Wagners Geburtstag Textbücher seiner Musikdramen, Bücher über ihn.
23. 19 Uhr: Jugend am Werk. Gedichte, Lieder und Sprechchöre unbekannter Hitlerjungen.  
Sprechchor-, Lied- und Gedichtsammlungen, besonders geeignet zur Ausgestaltung der Heimabende.
24. 22.30 Uhr: Vom Schicksal des deutschen Geistes. Dr. M. Kommerell: Grillparzer, ein Dichter der Treue.  
Grillparzers Werke, gesammelt und einzeln, Biographien. Die Bücher Kommerells.

## Hamburg:

19. 19.20 Uhr: Der Lyrik eine Presse! Ein Dichter selbst ergreift das Wort: Ludwig Fr. Barthel, München.  
Eine bedeutsame Aufgabe: Ausstellung von Lyrik, vor allem neuerer Sammlungen und von L. Fr. Barthel.
20. 10.15 Uhr: Schulsunk: »Na Ostland will wir fahren«. Die Eroberung Preußens durch den deutschen Orden.  
Fortsetzung: vgl. vorige Woche. Bücher über deutschen Osten und Orden.
21. 19 Uhr: Sintflut. Von uralten Mythen und erdgegeschichtlicher Wirklichkeit. Ein nächtliches Gespräch von M. Vense.  
Urgeschichtliches und mythologisches Schrifttum.
25. 18 Uhr: Unsere Dichter und ihr Werk: Helene Voigt-Diederichs.  
Das Werk der niederdeutschen Dichterin.

## Königsberg:

19. 14.30 Uhr: Hände — was sagen sie?  
Chiromantisches, auch graphologisches und verwandtes Schrifttum.
21. 22.15 Uhr: Der Siegeslauf der Technik — aus der Geschichte der Erfindungen.  
Bücher über Erfindungen, Erfinder und techn. Neuerungen.
23. 19.30 Uhr: Ostpreußische Landschaft. An Deutschlands nordöstlichstem Strom.  
Fortsetzung! Ostpreußische Heimat- und Landschaftsbücher.
24. 22.20 Uhr: Gustav Nachtigal. Ein Bahnbrecher deutscher Afrikaforschung.  
Bücher über Nachtigal, andere Afrikaforscher und den dunklen Erdteil überhaupt.

## Breslau:

19. 10 Uhr: Deutsches Erbe. Eine Feierstunde: Meister Eckhart von Hochheim.  
Das Werk des Meisters Eckhart. Bücher über ihn.

20. 18.30 Uhr: Tage des Todes vor Douaumont. Zur Verteidigung des Forts durch die Deutschen vom 18. bis 23. Mai 1916.  
Kriegsbücher über Douaumont.
21. 18.30 Uhr: Für die Frau. Wissenswertes über den Beruf der Geflügelzüchterin.  
Schrifttum über Geflügelzucht.
23. 11.45 Uhr: Für den Bauern. Das schlesische Bauernhaus im Wandel der Jahrhunderte.  
Schriften zur Geschichte und zum Stil des schlesischen Bauernhauses, Dorfes, der Landschaft überhaupt.

## Leipzig:

19. 18.30 Uhr: Sächsische Heimat: »Unse Heberlausitz«.  
Schriften von und über die Oberlausitz, ihr Volksgut, ihre Volksbräuche.
23. 16.30 Uhr: Wilhelm Hallwachs, der Entdecker der Lichtelektrizität.  
Fachschriften über Elektrizität als Lichtquelle, Entdeckungen und Erfindungen auf diesem Gebiet.
24. 16.10 Uhr: Minnesang im Wartburgland. Der Sängerkrieg auf der Wartburg.  
Mittelhochdeutsche Dichtung. Bücher um den Sängerkrieg und seine Dichter (auch die thüringischen Landgrafen und die Hl. Elisabeth). Die Wartburg einst und jetzt.  
18.30 Uhr: Friedrich der Weise von Sachsen.  
Die Gestalt Friedrichs des Weisen in Dichtung, Erzählung und wissenschaftlichem Schrifttum.

## Köln:

19. 15.35 Uhr: Der Bauer im Spiegel der Geschichte. Bauern und Volkstod. Völkerschicksale a. d. Schrifttum des Reichsbauernführers Darré von A. Schlüter.  
Schrifttum des Reichsnährstandes, vor allem des Reichsbauernführers selbst.
21. 6 bis 24 Uhr: Ein Tag in der Ruhrstadt Essen.  
Alles auf Essen und das Industriegebiet, seine Geschichte, volkswirtschaftliche Bedeutung, Aufbau, Menschenschlag, besondere Schicksale usw. bezügliche Schrifttum unterhaltender und sachlicher Art.
24. 15 Uhr: Wir lassen von der Fahne nicht. Kämpferische Dichtung der Gegenwart in Wort und Ton.  
Dichtung des jungen Deutschland unter dem Thema der Sendung.

## Stuttgart:

22. 20.45 Uhr: Missa solennis von L. van Beethoven.  
Beethoven-Briefe und Biographien.
23. 16.30 Uhr: »Als deutsche Hausfrau und Mutter in Südwestafrika«.  
Erinnerungsbücher an Südwest. Frau in den Kolonien.
25. 23.30 Uhr: Am Grabe Albert Leo Schlageters.  
Schlageter-Bücher.

## München:

19. 14.40 Uhr: Was muß der Weidmann zum Aufgang der Vorkjagd vom Reichsjagdgesetz wissen?  
Veröffentlichungen und Kommentare zum Reichsjagdgesetz. Aufbau des Reichsjägerstandes.
22. 16.50 Uhr: Pimpfe herhören! Wie der Heimabend zu einem Erlebnis werden kann.  
Bücher, die zum Ausbau und der Gestaltung von Heimabenden des Jungvolks geeignet sind. Lieder, Lyrik, Erzählungen.  
18.30 Uhr: Deutsche Städte: Aachen.  
Aachen im deutschen Schrifttum.
23. 19 Uhr: Die Ostmark ruft: Bamberg.  
Bamberg im deutschen Schrifttum.
24. 19.40 Uhr: Deutsche Balladen von Agnes Miegel.  
Das dichterische Werk von Agnes Miegel.  
Der nächste Bericht wird neue Vorschläge zur Auswertung dieser Mitteilungen bringen.